

# Stadt Werneuchen

## Hauptausschuss der Stadt Werneuchen

### Niederschrift zur 20. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Werneuchen

Werneuchen, 10.05.2022

**Ort:** Adlersaal, Berliner Allee 18a, 16356 Werneuchen

**Tag:** 05.05.2022

**Beginn:** 19:00 Uhr

Das Gremium umfasst 7 Mitglieder.

**Anwesend sind:**

Herr Frank Kulicke

Herr Thomas Braun

Herr Maik Grabsch

Frau Germaine Keiling

Frau Kristin Niesel

Frau Karen Mohr (Vertretung für Frau  
Simone Mieske)

**Abwesend sind:**

Frau Jeannine Dunkel (entschuldigt)

Frau Simone Mieske

**Gäste:** SGL Bauverwaltung, 3 Personen

**Protokollantin:** Frau Sperling

### Tagesordnung:

#### Öffentlicher Teil

##### TOP Betreff

Vorlagen-Nr.

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

2 Einwendungen gegen die Niederschrift (öffentlicher Teil) der Sitzung vom 17.03.2022

3 Bestätigung der Tagesordnung

4 Einwohnerfragestunde

##### *Vorlagen des Bürgermeisters*

5 Beschluss zur überplanmäßigen Auszahlung bei der Haushaltsstelle 36.6.01/4603.785100 Spielplatz Stienitzau

Bv/542/2022

6 Beschluss zur überplanmäßigen Auszahlung bei der Haushaltsstelle 54.1.01/6312.785300 Gehweg Siedlungsstraße Weesow

Bv/543/2022

7 Beschluss zur 1. Änderung Richtlinie Zuwendungen Vereine

SKK/146/2022

8 Beschluss über die Gewährung von Zuschüssen für Vereine im Jahr 2022

SKK/142/2022

9 Beschluss zur gutachterlichen Bewertung der Potenzialflächen für das Achsenentwicklungskonzept Ahrensfelde-Werneuchen

Bv/539/2022

10 Beschluss zur Ausführungsvariante für die grundhafte Sanierung der Alten Hirschfelder Straße in der Stadt Werneuchen

Bv/540/2022

11 Antrag auf Erteilung einer Befreiung von den Festsetzungen der Gestaltungssatzung der Stadt Werneuchen - hier Abweichung von § 5 - Dachaufbauten

Bv/535/2022

12 Beschluss zur Bestätigung des Standortes der geplanten Skateranlage Werneuchen

Bv/536/2022

13 Abberufung Trägervertreter\*innen der Kitaausschüsse

SKK/138/2022

##### *Vorlagen der Fraktionen*

14 Beschluss zur Verbesserung der Luft in der Grundschule

DIELIN-

KE/090/2022

15 Sicherung der Grundwasserversorgung und des Wasserhaushalts in Werneuchen

SPD/WiW/020/  
2022

16 Finanzierung Europaschule sichern

SV/012/2022

17 Beschluss zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Werneuchen zur Schaffung eines Ortsteils Werneuchen gemäß §45 Bbg KVerf.

SPD/WiW/021/  
2022

- 18 Fragen der Ausschussmitglieder
- 19 Mitteilungen der Verwaltung
- 20 Schließung der Sitzung

## 18 Niederschrift:

## 20 Öffentlicher Teil

### 22 TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

24 Herr Kulicke eröffnet die Sitzung. Die Ordnungsmäßigkeit der Ladung wird festgestellt. Mit 6 von 7 anwesenden Mitgliedern ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

### 27 TOP 2 Einwendungen gegen die Niederschrift (öffentlicher Teil) der Sitzung vom 17.03.2022

29 Frau Keiling hatte zur ihrer 3. Frage unter TOP 16 erwartet, die rechtliche Grundlage dazu genannt zu bekommen. Herr Kulicke erwidert, dass dies aus der Fragestellung nicht hervor ging. Er sagt eine Antwort zum nächsten A1 zu.

### 33 TOP 3 Bestätigung der Tagesordnung

34 Frau Keiling spricht sich dafür aus, beide Tagesordnungen der nächsten zwei SVV zusammenzulegen in eine Sitzung am 19.5.2022. Nur weil SGL Service per Mail schrieb, dass die Kommunalaufsicht vorschlägt, die Sitzung eins-zu-eins an einem anderen Tag neu zu terminieren, hieße das nicht, dass man es so machen müsse. SGL Service stellt klar, dass die Kommunalaufsicht die nun gewählte Form der Neutermiierung ausdrücklich so vorgegeben hatte und zeigt sich verwundert darüber, dass Empfehlungen der Kommunalaufsicht plötzlich als umgehbar ausgelegt werden. Dann könne man sich Anfragen zukünftig auch sparen.

41 Weiterhin wird der Einwand vorgetragen, dass auch bei einem Zusammenlegen der TO von mindestens 2 Terminen ausgegangen werden muss, weil das Pensum an einem Abend nicht zu schaffen wäre.

44 Frau Keiling beantragt beide TO der kommenden 2 Sitzungen der SVV in einem Termin am 19.5.2022 zusammenzulegen: Ja-Stimmen: 1 Nein-Stimmen: 4 Enthaltungen: 1

46 Abstimmung zur TO: Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 1 Enthaltung: 0

### 48 TOP 4 Einwohnerfragestunde

49 Herr Schimpke (möchte namentlich genannt werden):

50 Die Bäume in der Wesendahler Str. Sind recht groß, so dass man dagegen läuft.

51 Am Radweg Ahornallee müsste ein Lichtraumschnitt durchgeführt werden.

52 Lobt das Stadtfest und den kombinierten Radweg.

53 Herr F. Heinze (möchte namentlich genannt werden): er möchte wissen, warum nach der neuen Richtlinie der Vereinsförderung die Vereine einen hohen bürokratischen Aufwand betreiben müssen, wenn die Mittel im A2 in nahezu gleicher Höhe wie im Vorjahr vergeben wurden?

56 Weiter bittet er, zu prüfen, ob an der Einmündung zum Hangar nicht der Bau eines Kreisverkehrs möglich wäre, da zukünftig mit hohem Verkehrsaufkommen zu rechnen ist.

58 Zum TOP 12 stellt er klar, dass nach seinem Telefonat mit dem benachbarten Landwirt, dieser zum Verkauf der Fläche bereit ist, wenn der Verein alles nötige umsetzen kann.

60 Zu 1. Erläutert Herr Kulicke, dass es darauf ankommt, nach welchem Punkt der Richtlinie etwas beantragt wird.

62 Zu 2. Sagt Frau Hupfer zu, dass im Rahmen der Vorplanung das mit geprüft werden kann.

63 Zu 3. Sagt Herr Kulicke, dass der Geschäftsführer ihn angerufen und das Verfahren bestätigt hat.

64 Herr Pieper (möchte namentlich genannt werden) fragt, ob der LKW-Verkehr in der Breite Straße durch bauliche Maßnahmen verhindert werden kann.

66 Zum TOP 17 der Fraktion SPD möchte er wissen, inwieweit deren Neueinreichung der Vorlage mit deren eigenen Prinzipien, einmal beschlossene Themen nicht erneut auf die Tagesordnung zu bringen, konform geht. Geänderte Randbedingungen gehen aus der Vorlage nicht hervor.

69 Frau Keiling antwortet, dass es sehr wohl neue Bedingungen gäbe, wie z.B. das Achsenentwicklungskonzept und verschiedene andere in der SVV entschiedene Themen, bei denen die Bevölkerung der Kernstadt nicht ausführlich mitgenommen wurde. Den Hinweis von Herrn Pieper, dass dies aus der Begründung der Vorlage nicht hervorgeht, nimmt Frau Keiling mit.

- 74 **TOP 5 Beschluss zur überplanmäßigen Auszahlung bei der Haushaltsstelle**  
 75 **36.6.01/4603.785100 Spielplatz Stienitzau**  
 76 Vorschlag für die TO der SVV: Ja-Stimmen: 6 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0  
 77
- 78 **TOP 6 Beschluss zur überplanmäßigen Auszahlung bei der Haushaltsstelle**  
 79 **54.1.01/6312.785300 Gehweg Siedlungsstraße Weesow**  
 80 Vorschlag für die TO der SVV: Ja-Stimmen: 6 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0  
 81
- 82 **TOP 7 Beschluss zur 1. Änderung Richtlinie Zuwendungen Vereine**  
 83 Vorschlag für die TO der SVV: Ja-Stimmen: 6 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0  
 84
- 85 **TOP 8 Beschluss über die Gewährung von Zuschüssen für Vereine im Jahr 2022**  
 86 Vorschlag für die TO der SVV: Ja-Stimmen: 6 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0  
 87
- 88 **TOP 9 Beschluss zur gutachterlichen Bewertung der Potenzialflächen für das Achsenent-**  
 89 **wicklungskonzept Ahrensfelde-Werneuchen**  
 90 Vorschlag für die TO der SVV: Ja-Stimmen: 6 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0  
 91
- 92 **TOP 10 Beschluss zur Ausführungsvariante für die grundhafte Sanierung der Alten Hirsch-**  
 93 **felder Straße in der Stadt Werneuchen**  
 94 Vorschlag für die TO der SVV: Ja-Stimmen: 6 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0  
 95
- 96 **TOP 11 Antrag auf Erteilung einer Befreiung von den Festsetzungen der Gestaltungssat-**  
 97 **zung der Stadt Werneuchen - hier Abweichung von § 5 - Dachaufbauten**  
 98 Vorschlag für die TO der SVV: Ja-Stimmen: 6 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0  
 99
- 100 **TOP 12 Beschluss zur Bestätigung des Standortes der geplanten Skateranlage Werneu-**  
 101 **chen**  
 102 Frau Mohr spricht sich für einen Rückverweis in die Ausschüsse aus wegen des 2. in Frage kommen-  
 103 den Standortes. Frau Keiling schließt sich diesem Antrag an:  
 104 Ja-Stimmen: 2 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 4  
 105 SGL Bauverwaltung führt aus, dass die Erbgemeinschaft des zum Ankauf stehenden Grundstücks  
 106 eine zeitnahe Entscheidung erwartet, da der Vorgang sonst an einen Markler übergeben wird.  
 107 Antrag auf Rederecht für Herrn Heinze: Ja-Stimmen: 6 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0  
 108 Herr Heinze macht Ausführungen zu dem vom Sportverein favorisierten Grundstück.  
 109 Vorschlag für die TO der SVV: Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 1 Enthaltung: 2  
 110
- 111 **TOP 13 Abberufung Trägervertreter\*innen der Kitaausschüsse**  
 112 Frau Keiling ist der Auffassung, dass entsprechend § 28 BbgKVerf die SVV für diese Angelegenheit  
 113 zuständig ist. Herr Kulicke verweist auf die Ausführungen der Kommunalaufsicht dazu.  
 114 Vorschlag für die TO der SVV: Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 1 Enthaltung: 0  
 115
- 116 **TOP 14 Beschluss zur Verbesserung der Luft in der Grundschule**  
 117
- 118 **TOP 15 Sicherung der Grundwasserversorgung und des Wasserhaushalts in Werneuchen**  
 119 Antrag auf Rederecht für Herrn Schimpke: Ja-Stimmen: 6 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0  
 120 Herr Schimpke informiert, dass im A3 eine Änderung der Vorlage besprochen wurde.  
 121
- 122 **TOP 16 Finanzierung Europaschule sichern**  
 123
- 124 **TOP 17 Beschluss zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Werneuchen zur Schaffung**  
 125 **eines Ortsteils Werneuchen gemäß §45 Bbg KVerf.**  
 126 Frau Keiling erläutert einleitend die Intension der Vorlage und bezieht sich auf ihre bereits getätigten  
 127 Äußerungen im A4. Frau Niesel spricht sich für eine Bürgerbefragung aus und möchte wissen, ob  
 128 diese von der Fraktion angedacht ist. Frau Keiling erwidert, dass eine Bürgerbefragung nicht zwin-  
 129 gend vorgesehen ist. Herr Kulicke stellt klar, dass im Fall einer Bürgerbefragung alle Einwohner des  
 130 Stadtgebietes befragt werden müssen. Dies hatte die Kommunalaufsicht bereits bestätigt. Man ist  
 131 sich darüber einig, dass für eine mögliche Bürgerbefragung ein verständlicher Fragebogen erarbeitet  
 132 werden soll.  
 133

134 **TOP 18 Fragen der Ausschussmitglieder**

135 Herr Kulicke verliest die Antworten auf die Fragen aus der letzten Sitzung.

136 **1. Erweiterung Netto an der B158:**

137 Wer hat die Erweiterung des Netto genehmigt? Wurde bei der Genehmigung die Gestaltungssatzung  
138 berücksichtigt? Wie viele Parkplätze fallen weg? Mehr Verkaufsfläche erfordert mehr Parkplätze. Wie  
139 hoch ist das Parkplatzdefizit dann insgesamt und wie erfolgt der Ausgleich (Ablöse oder Schaffung  
140 von Parkplätzen)?

141 Antwort: Die Erweiterung des Netto-Marktes wurde im Rahmen eines normalen Bauantragverfahrens  
142 (00718-21-50) am 19.10.2021 von der unteren Bauaufsichtsbehörde beim Landkreis Barnim geneh-  
143 migt.

144 Auszug aus der gemeindlichen Stellungnahme zum Bauantrag vom 06.07.2021 :

145 Stellplätze: im Bestand für beide Gebäude sind aktuell 112 Stellplätze vorhanden, d.h. es gibt ein  
146 deutliches Guthaben von ca. 50 Stellplätzen. Durch die Markterweiterung (Anbau) des Netto-Marktes  
147 verringert sich die Parkplatzfläche und es stehen noch 98 Stellplätze zur Verfügung. Erforderlich wä-  
148 ren bei 2.425 m² Gesamtfläche beider Gebäude (Netto + KIK+ Sparkasse +Imbiss +Blumenladen) 61  
149 Stellplätze. Somit sind die Vorgaben der Stellplatzsatzung erfüllt und es verbleibt mit 37 Stellplätzen  
150 auch ausreichend Reserve.

151 Gestaltungssatzung:

152 Für die Werbung/Beschilderung wurde am 20.10.2021 eine weitere Baugenehmigung von der unteren  
153 Bauaufsichtsbehörde beim Landkreis Barnim erteilt (007-21-20). Die Verwaltung hatte dazu am  
154 04.08.2021 nach Prüfung und Abgleich mit der Gestaltungssatzung das gemeindliche Einvernehmen  
155 erteilt. Die Gaube wird am Anbau wie vorher integriert, bis auf ein zusätzliches Wechselschild auf der  
156 Südseite (Bundesstraße) am Gebäude ändert sich nichts zum vorigen Erscheinungsbild.

157 **2. Installation Kameras am Bahnhof:**

158 Waren die Aufzeichnungen durch die Kameras von Nutzen? Wenn ja, stellen Sie diesen bitte kurz  
159 dar. Bitte legen Sie den Stadtverordneten eine Aufstellung aller Aufwendung, die im Zusammenhang  
160 mit der Videoüberwachung bisher angefallen sind (inkl. Wartung und Reparatur), vor.

161 Antwort: Die Kameras sind von Nutzen. Seit der Installation wurden keine Straftaten, insbesondere  
162 keine Sachbeschädigungen, gemeldet. Für die Kameras spricht gerade deren präventive Wirkung.

163 Kostenaufstellung:

164 22.798,52 € Videoüberwachungsanlage Material und Technik (Bhf. Seefeld u. Werneuchen)

165 6.353,41 € Aufbau, Montage, Einrichtung durch Videoüberwachungstechniker

166 557,55 € zusätzlicher Kletterschutz (Material + Montage)

167 3.033,31 € Wartung 2xjährlich für 2022

168 32.742,79 € gesamt brutto

169

170 **3. Stadtwerke, Herr Dahlke:**

171 Hiermit beantragt die Fraktion SPD/WIW für den nicht öffentlichen Teil der Stadtverordnetenver-  
172 sammlung einen Tagesordnungspunkt zur vollständigen Information zu den Abläufen und den Hinter-  
173 gründen bzgl. Kündigung, Widerruf der Kündigung, Gründe für die Beurlaubung des Geschäftsführers  
174 usw. Dazu ist der Geschäftsführer, Herr Dahlke, einzuladen. Sollte Herr Dahlke nicht erscheinen kön-  
175 nen, ist ihm Gelegenheit zu einer schriftlichen Stellungnahme zu geben, welche dann zu verlesen ist.

176 Antwort: Dies eine Angelegenheit des Aufsichtsrates ist und keine Personalangelegenheit der SVV.

177

178 **TOP 19 Mitteilungen der Verwaltung**

179 SGL Service verliest einen Auszug aus der Mitteilung der Kommunalaufsicht zu § 28 BbgKVerf in  
180 Bezug auf die Benennung der Trägervertreter für die Kitas. Es wird zugesagt, die eMail der Kommu-  
181 nalaufsicht im Nachgang zur Verfügung zu stellen. (nach der Sitzung wurde es an alle Fraktionsvor-  
182 sitzenden geschickt)

183 Herr Kulicke informiert, dass auch die Entscheidung zur Vergabe von Mitteln aus dem Kulturfond aus  
184 dem A2 auf der TO der SVV stehen wird, weil der A2 auch darüber keine Entscheidungsbefugnis hat.

185

186 **TOP 20 Schließung der Sitzung**

187 **Ende:** 20:07 Uhr

188

189

190 Frank Kulicke

191 Vorsitzender des Ausschusses

Niederschrift fertig erstellt: 10.05.2022